Briefkasten.

Pinegrove.—Hr. Jacob Haas. —Danke für's Haasepflaster. —Einen Präsidenten hat man schon, ist aber ein Counterfeit.

Marysville.—Hr. Jacob Piston. —Wir sind mit Ihnen ganz einverstanden, lieber Alter; es ist alles g'fixt.

Shelby, Ohio.—Hr. Joh. Biglin. —Bravo, Hannes. —Sie schulden bis Mai blos noch $3.00.

Mauch Chunk.—Wir sind Ihnen sträht nachgerutscht, Hannes.

Lykenstown.—Hr. Agent Weber. —Schönen Dank.—Ja, Hr. Hoffmann ist ein ehrlicher Kamerad, und wünschen wir ihm bestes Wohlergehen —Unsre Texaner haben's recht gemacht, daß sie wieder zurückkehrten.

Turtle Creek.—Hr. Phil Naser. —Freut uns, Philipp, daß Sie sich wieder in's „Ripper'sche Corps" einmustern lassen. —Wenn möglich, kommen wie selbst dorthin.

Philadelphia.—Hr. C. F. G.— Ist besorgt.

White Oak.—Hr. A. Faußer.— Jetzt ist's all right, Anton.

Philadelphia.—Hr. Carl Riegel. —Die fehlende Nro. ist nachg'fußelt.

Hartford, Indiana.—Mrs. Anna Maria Friedrich. — Herzlich leid thut uns der Tod Ihres lieben Gatten.— Das Gewünschte ist besorgt.

Pittsburg.—Hr. E. Weidler.— Stop e bißle; da kommt noch en frischer Rekrut, en tüchtiger Schreinermeister, ang'stiefelt. Willkommen, Fritz.

York.—Hr. Andr. Pehl.—Danke schön, Andres.

Tipton, Iowa.—Hr. J. Schweizer.—Ja, Joseph, wir wollen Ihnen gerne nachrutschen, aber wo erhielten Sie denn früher das Blatt?

Ebensburg,—Hr. J. G. Wehrle. —Wollen gerne noch Geduld haben, lieber Alter.

Mahanoy.—Hr. Jos. S. Lahr. —Halt! da kommt auch en liebes Weible, welches in's „Ripper'sche Corps" zu treten wünscht.—Allen Respekt vor der wackeren Madam.

Philadelphia.—Hr. S. Burkhard. — Potz sapperlot, da kommt noch en famoser Kamerad und handfester Wirth an der Girard Avenue. — Nro. 2611.—Willkommen, Julius. — Das übrige ist besorgt. — Just so fortgefahren, Alterle.

Montgomery Station.—Hr. L. Haserich. — Werden Ihnen dieser Tage schreiben, Louis; übrigens keine Angst vor'm Galgen.

Wiconisco.—Hr. A. F. Engelbert.—Danken bestens.

Sharpsburg.—Hr.———.Wie, seller Henry wünscht wieder eing'mustert zu sein? Bravo. Es isch en famoser Fuchs.

Johnstown.—Hr. Aug. Danges.—Das Ableben unsres alten Freundes, hat uns sehr überrascht. Er war ein treuer Freund, und 'ne herzensgute Seele.—Nur Geduld; selle Murvieher werden bald ausg'spielt haben, denn aller Humbug nimmt ein Ende.

Johnstown.—Hr. Agent Rüth. —Thut uns leid, Hrn. U. scheiden zu sehen; er war immer einer unsrer promptesten Kameraden. Das Gesetz besteht erst zwei Jahren.—So lange es noch Leute gibt, die 25 Cents bezahlen um einen „Murvieher" zu sehen, sind die Narren noch nicht alle todt.

Allegheny.—Hr. Christ. Kölbel. —Werden beim nächsten Besuch mündlich mit Ihnen sprechen; ohne Zweifel haben Sie recht; just Geduld.

Mount Union. — Hr. Albert Kieferle. — Wir sind sträht nachgerutscht, Albert.

Allegheny.—Hr. Adolph Förster. —Wird besorgt, lieber Alter. — Es ist sehr gut.

Hollidaysburg.—Hr. Agent Baily.—Freut uns sehr, daß sie die Agentur übernommen haben.

Philadelphia.—Hr. John Wolf. —Auch Ihnen sind wir nachgerutscht.

Renovo. — Hr. Geo. Schütz.— Wie? unser wackerer alter Herbergsvater ist vom Dach g'stürzt, ohne sich zu beschädigen? Der alte Kamerad hat noch gute Knochen, sonst wär er futsch. Gratuliren Freund Osner zu seinem glücklichen Entkommen, würden ihm aber rathen, in Zukunft die Nase vom Dache zu halten.

Coal Valley.—Hr. Agent Schütz. —Dem braven Henry sind wir ebenfalls nachgerutscht. — Ihrem Wunsch wird entsprochen, Alterle.

Allegheny City.—Hr. Geo. Hüther. — Sie wollen in Nro. 324 an der East Street 'ne Wirthschaft eröffnen? Bravo, lieber Alter; wünschen viele Kunden und plenty Spondulicks.— Wir sind Ihrem Rath gefolgt. Hr. Baily ist just der rechte Mann für sell Städtel. Besten Dank. Lassen's öfters von sich hören.

Decatur, Indiana.—Hr. Wm. Breiner, — Guck, da kommt just eben noch en frischer Rekrut, und auch's Läpple. Danke schön, Wilhelm.

Lewistown.—Hr. E. Böhner. —Ihr Jahrgang ist noch nicht ganz zu Ende.

Geldkasten.

Folgende Gelder wurden für die „Staats-Zeitung" erhalten, die hierdurch mit Dank bescheinigt werden:

J. Aug. Hornickle,	Highspire,	2.00
A. F. Englebert,	Wiconisco,	2.00
Chas. Grieb,	Harrisburg,	2.00
Christian Giebe,	do.	2.00
John Haberbusch,	do.	2.00
Wm. Roller,	do.	5.00
Cos. Dupps,	Newport,	2.00
John Biglin,	Shelby, Ohio,	3.00
Jacob Haas,	Pinegrove,	1.00
J. C. Hoffmann,	Henderson Ky.,	2.00
Anton Fauffer,	White Oak,	2.00
Andreas Pehl,	York,	1.00
Henry Wiegant,	Kittanning,	2.00
Wm. Breiner	Decatur, Indiana,	2.00

Getraut:

Im Chambersburg, Pa., am Sonntag, den 1. April, 1877, durch den Ehrw Pastor R. H. Clare,

Herr **William Sonnik**, junior,
und
Fräulein **Lisly Meissinger**,

Enkelin des Hrn. **Nicolaus Gerbig** von ebendaselbst.

Glück zum Bunde!

Sowie am schönen Hochzeitsmorgen
Der Sonne Glanz in gold'ner Pracht,
Zu Eu'rem Bunde am Altare
Euch hoffnungsvoll und hold gelacht,
So mögen Eu're Lebenstage
Mit Freuden reich gesegnet sein,
Des Himmels Geist, der Seelenfrieden
Zieh' mit in Eu're Wohnung ein.
Nie mögen Kummer, Gram und Leiden
Das Euch bescheerte Lebensglück.
Nie Eu're Erdenfreuden trüben
Auch nur einen einz'gen Augenblick,
Gesegnet werde Eu're Ehe,
Mit Allem was Euch glücklich macht,
Dies ist der Wunsch von Freundesherzen
Am heut'gen Tage dargebracht.

Begleitet von obiger frohen Nachricht erhielten wir auch einen scharmanten Poundkuchen und eine Flasche Wein, wofür wir dem jungen Brautpaar unsere herzlichsten Glückswünsche und Dank darbieten. Möge der Gott des Friedens stets Euer Schirm und Schild sein, und Euch segnen, bis in die spätesten Jahren Eures Lebens, und Euch dann einstens, wenn Euer Feierabendstündlein schlägt, hineinführen in jenes Vaterhaus, wo ewiger Freude, Friede und Wonne thronen.

Starb:

In Chambersburg, am Samstag den 17ten März 1877, Frau Juliana Berge, geb. Schellhaas, Gattin des Hrn. Hermann Berge, geboren in Elbersdorf, nahe der Stadt Spangenberg, Churhessen, im Jahre 1816, und brachte ihr Alter auf 60 Jahren, 9 Monaten, und 18 Tage. — Im Jahre 1835 wanderte sie mit ihrem nun hinterlassenen Gatten nach Amerika aus, und schenkte ihm 10 Kinder, 5 Söhne und 5 Töchter, von denen ein Sohn im letzten Krieg fiel.—Sie war eine gute Gattin, treue Mutter, und biedere, fleißige Nachbarin.—Möge sie sanft ruhen.

Nachruf:

Gott! Welch' ein Schmerz trifft unser Herz;
Wie groß ist unser Leiden!
Da sehen wir die Mutter hier
Aus unsrem Arm scheiden.
Von Sorg' und Noth' war spät und früh
Ihr Herz für uns umfangen;
Uns zu erzieh'n nach Jesu Sinn
War immer ihr Verlangen.
Wie manche Nacht ward durchgewacht,
Uns liebreich zu ernähren.
Zu jeder Zeit war sie bereit,
Uns Freude zu gewähren.

Starb:

In Hartford City, Indiana, am Freitag, den 23sten März, 1877, an der Lungenentzündung, nach einem blos 19tägigen Krankenlager, Hr. John Friedrich, im Alter von 59 Jahren, 10 Monaten und 18 Tage.

Der Verstorbene war in Rohrheim, Großherzogthum Hessen geboren, von wo er vor vielen Jahren nach Amerika auswanderte, und sich in Chambersburg niederließ. Vor etlichen 30 Jahren siedelte er nach Hartford City über, wo er bis zu seinem Tode lebte. Er war nicht nur einer der ersten und ältesten Leser der „Staatszeitung," sondern auch einer ihrer promtesten. — Sanft sei ihm die Erde.

Neue Anzeigen.

Zu verrenten,
Eine Dampf Lagerbier Brauerei
in der Stadt Philadelphia, Pa,
mit einer Capacität von etwa 9,000 Bärrel per Jahr.

Die Dampfmaschine, der Kessel, das Eishaus, Küferwerkstatt, steinerner Stall, und ein großes Gewölbe

befinden sich im besten Zustande.

Ausbesserungen sind keine nöthig.

Der monatliche Rent ist blos $100.

Eine vorzügliche Gelegenheit ist hier geboten, um in ein profitables Geschäft einzutreten.

Wegen näherer Auskunft wende man sich an den Herausgeber dieses Blattes.

April 5, 1877.

NORD DEUTSCHER LLOYD
BREMEN
UND
NEW-YORK!
via Southampton,
vermittelst der beliebten eisernen Postdampfer

Amerika,	Weser,	Köln,
Frankfurt,	Rhein,	Mosel,
Hannover.	Donau,	Neckar,
Hansa,	Main,	Strasburg,
Hermann.	Hohenzollern,	General Werder,
Habsburg,	Gallia,	Hohenstaufen,
Kronprinz Friedrich Wilhelm,		Graf Bismarck,

von 3000 Tonnen und 700 Pferdekraft. Die Expeditions-Tage sind wie folgt festgesetzt:

Von Bremen: Jeden Sonnabend.

Von Southampton: Jeden Dienstag.

Von New-York: Jeden Sonnabend.

Die Dampfer dieser Linie halten zur Landung der Passagiere nach England und Frankreich in Southampton an.

Passagier-Preise:

Von Bremen nach New-York:

1. Cajüte { Oberer Salon....$120.00 / Unterer Salon....$72.00 } in Gold.
Zwischendeck.....$30.00 in Currency.
Kinder unter 10 Jahren $15; ditto unter 1 Jahr $2.

Von New-York nach London, Bremen, Havre und Southampton:

1. Cajüte { Oberer Salon....$100.00 / Unterer Salon....$60.00 } in Gold.
Zwischendeck.....$30.00 in Currency.
Kinder unter 10 Jahren $15; Kinder unter 1 Jahr frei.

Nach Bremen und zurück,
wenn beide Passagen zugleich genommen werden:

1. Cajüte { Oberer Salon....$205.00 / Unterer Salon....$123.00 } in Gold.
Zwischendeck.....$35 50 in Currency.
Kinder unter 10 Jahren $28 25; ditto unter 1 Jahr frei.

Wegen Fracht und Passage wende man sich an
Oelrichs & Co.,
No. 2 Bowling Green, New-York,
oder an:
Hermann Lüerßen,
519 Race Straße,
Agent für Harrisburg, Pa.

December 21, 1876.

Scheriff's Verkäufe.

Kraft gewisser writs of fieri facias, alias fieri facias, plurjes fieri facias, alias venditioni expona, and levari facias, erlassen von der Common Pleas Court von Dauphin County, Pa., und an mich gerichtet, werde ich am Courthaus in der City Harrisburg, Dauphin County, Pa., am

Donnerstag den 19ten April, 1877,

um 10 Uhr Vormittags, folgendes werthvolle Grundeigenthum auf öffentlicher Versteigerung zum Verkauf anbieten, nämlich:

Boas, Rechtsanwalt.

No. 1. Eine gewisse Lot oder Grundstück, gelegen an der nordwest Ecke der Fulton Straße und Hay Alley, in der Stadt Harrisburg, Dauphin County, Pa. begrenzt und beschrieben wie folgt, nämlich: Anfangend an der Ecke von Fulton Straße und Hay Alley; dann längs der Hay Alley 27½ Fuß zu einem Pfosten; dann in gleicher Linie mit der Fulton Straße 26 Fuß nach der Cumberland Straße zu einem Pfosten; dann in einer Linie mit der Hay Alley 27½ Fuß zu einem Pfosten an der Linie von Fulton Straße; dann längs der Fulton Straße 26 Fuß zu dem Anfangspunkte; darauf ist errichtet ein zweistöckiges Frame Haus mit flachem Dache, nebst einer Küche. Als das Eigenthum von Susan O. Zimmerman jetzt verheirathet mit George Pullinger.

No. 2. Eine gewisse Lote oder Grundstück, gelegen in der Stadt Harrisburg, Dauphin County, Pa. Anfangend an einem Pfosten in der Linie von Fulton Straße 26 Fuß in südlicher Richtung von der nordwestlichen Ecke der Fulton Straße und Hay Alley; dann längs der Fulton Straße 20 Fuß, mehr oder weniger, zu einem Pfosten; dann in gleicher Linie wie Hay Alley 27½ Fuß zu einem Pfosten; dann in gleicher Linie mit Fulton Straße nach der Hay Alley 20 Fuß, mehr oder weniger zu einem Pfosten; dann in gleicher Linie von Hay Alley 27½ Fuß zu dem Anfangspunkte; darauf ist errichtet ein zweistöckiges Haus mit flachem Dache nebst einer Küche von 7 bei 7½ Fuß. Als das Eigenthum von Susan O. Zimmerman jetzt verheirathet mit George Pullinger.

Simpson, Rechtsanwalt.]

No. 3. Alle jene Lote oder Stück Grund, gelegen in der Stadt Harrisburg, County Dauphin, Staat Pennsylvania, grenzend und beschrieben wie folgt: Anfangend an einem Pfosten an dem alten Wagnerweg und Land des verstorbenen Wm. Murray; von dort nördlich 47½ Grad westlich 247 Fuß, 5 Zoll, bis zu einem Pfosten am Reading Turnpike; von da nördlich 62 Grad westlich 132 Fuß bis zu einem Punkt an der Market Straße; dann südlich 60 Grad, westlich 47 Fuß bis zum Mitte der Parton Creek; dann südlich 19 Grad, östlich 302 Fuß bis an Ländereien des verstorbenen Wm. Murray; dann nördlich 73½ Grad, östlich 260 Fuß bis zum Anfangsplatz; enthaltend ein Acker und 26 Ruthen, strenges Maß, zusammen mit der Erbschaft und Zubehör, ausgenommen ein kleiner Theil davon, welcher durch eine Mortgage befreit, und an E. Ma her übertragen ist; beginnend an einem Punkt an der 11ten Straße, 110 Fuß vom Ecke der Market und 11ten Straße; dann westwärts 110 Fuß bis zu einem Punkt; dann südwärts 25 Fuß bis zu einem Punkt; dann östwärts 110 Fuß zur 11. Straße; längs der 11ten nordwärts 25 Fuß bis zum Anfangsplatz. Als das Eigenthum von William C. McFadden.

No. 4. All jener Grund oder Lote, gelegen in der Stadt Harrisburg, County Dauphin, Staat Pennsylvanien, gränzend und beschrieben wie folgt: Anfangend an einem Punkt an der James Straße, gegenüber der Lote Nro. 22; von da längs der Linie besagter Lote 55 Fuß zu einer 10 Fuß breiten Alley, jetzt aufgehoben; von da längs besagter Alley 15 Fuß bis zur Linie der Lote Nro. 24; von da längs der Linie besagter Lote 55 Fuß an die James Straße, und von da längs der James Straße bis zum Anfangspunkt; zusammen mit der Hinterlassenschaft und Zubehör. Darauf sind errichtet ein zweistöckiges Frame-Wohnhaus, eine Frameküche 2c., mit Wasser 2c.; als das Eigenthum von Adam Kurtz und Martha Kurtz.

H. Alricks, Rechtsanwalt.]

No. 6. Ein gewisses Stück Grund oder Lote, gelegen an der nordöstlichen Ecke der Herr und Zwei-und-ein-halb Straße in der Stadt Harrisburg, County Dauphin, Pa., frontirend an die Herr Straße 34 Fuß mehr oder weniger, zurücklaufend längs der 2½ Straße 200 Fuß bis zur Sarsafras Avenue, und gränzend an das Eigenthum des Ehrw. Thos. H. Robinson. Eine Auswahl verschiedener Obstbäume, Gesträuche 2c. befinden sich auf dieser Lote. Als das Eigenthum von W. S. Shafer.

Weiß, Rechtsanwalt.]

No. 7. Alle jene Strecke oder Stück Land, gelegen an der westlichen Seite der Sechsten Straße, in der Stadt Harrisburg, Dauphin County, Pa., gränzend und beschrieben wie folgt: anfangend an einem Pfosten, Ecke der Sechsten Straße und Clinton Alley; von da längs der Alley 208 bis zur Fünften Straße; dann längs besagter Straße bis zur Ecke der Lote Nro. 25; von da längs besagter Lote 209 Fuß bis zur Sechsten Straße; dann längs besagter Straße 31 Fuß, 11 Zoll bis zum Anfangspunkt; es ist die Lote Nro. 26; zusammen mit der Hinterlassenschaft und Zubehör. Darauf sind errichtet ein zweistöckiges Frame-Wohnhaus, verbunden mit einer 1 Stockwerk hohen Frameküche, Hydrant, Obstbäumen 2c., als das Eigenthum des Henry Sallenberger oder Henry Shellenberger.

No. 8. Alle den gewissen Tract, Lot oder Grundstück, gelegen in der Stadt Harrisburg, Dauphin County, Staat Pennsylvanien, begrenzt und beschrieben wie folgt, nämlich: Beginnend an einer Ecke der Münch Straße und Wood Alley; dann entlang besagter Münch Straße nach der 6ten Straße 12 fuß 6 zoll; dann in einer Linie parallel mit der Wood Alley 90 Fuß zu einem Pfosten; dann in einer Linie parallel mit besagter Münch Straße 12 fuß 6 zoll zur Wood Alley; dann längs der Wood Alley 90 Fuß zu der Münch Straße, als dem Anfangspunkte. Darauf ist errichtet ein zweistöckiges Frame Wohnhaus nebst einstöckigem Hintergebäude und sonstigen nöthigen Außengebäude. Als das Eigenthum von C. S. Beard und Mary A., seine Ehefrau.

No. 8½. All den gewissen Tract, Lot oder Grundstück, gelegen in der 6ten Ward der Stadt Harrisburg, Dauphin County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nämlich; Beginnend an einem Pfosten 45 fuß von der Boyd Avenue, Linie der Lot von James Moreland; dann entlang besagter Lot 75 fuß; dann in einem rechten Winkel 14 fuß 6 zoll: dann 75 fuß zu der Manada Avenue, und dann entlang besagter Avenue 14 fuß 6 zoll zu dem Anfangsplatze. Darauf ist errichtet ein zweistöckiges Frame-Wohnhaus nebst einstöckigem Hintergebäude. Zusammen mit sonstigem Zubehör. Als das Eigenthum von Sophia Bates.

Shellenberger, Rechtsanwalt für Kläger.]

No. 9. Ein gewisses Haus und Grundlot, gelegen an der südwest Seite der Cowden Straße in der Stadt Harrisburg, Dauphin County, Pa. begrenzt und beschrieben wie folgt, nämlich: Beginnend an Cowden Straße 30 Fuß von der Kunkel Alley an dem Eigenthum von William Hipple; dann ent ang der Cowden Straße 15 Fuß nach der Herr Straße, zu dem Eigenthum von Frau Sarah Fische; denn ent ang der Linie des besagten Eigenthums 80 Fuß nach der sechsten Straße zu einer zehn Fuß weiten Privat Alley; dann entlang besagter Alley 15 Fuß nach der Boas St aße, des erst genannt-n Eigenthums von William H pple; dann entlang der Linie von besagten Eigenthum 80 Fuß nach der Cowden Straße, als dem An angspunkte; nebst der gemeinschaftlichen Benutzung von der zehn Fuß privat Alley; es ist dasselbe Eigenthum welches von Daniel O. Boas und Margaretha seiner Frau übertragen wurde, an Sarah Hipple (jetzt Sarah McLane, durch deren Kaufbrief, datirt den 15ten November A. D. 1873 und eingetragen in der Office für Recordirung von Kaufbriefen in Harrisburg im Kaufbuche W. Band 4. Seite 148 u. s. w. wo genauere Auskunft ersehen werden kann); darauf ist errichtet ein zweistöckiges frame Wohnhaus nebst ein und einhalbstöckigem Hintergebäude; Hydrant u. s. w. Als das Eigenthum von William McLane und Sarah McLane (frühere Hipple) seine Ehefrau.

DeWitt, Rechtsanwalt für Kläger.

No. 10. Eine gewisse Lot oder Grundstück, gelegen in der Stadt Harrisburg, Dauphin County, Pa., frontirend an Grand Straße 12 fuß, mehr oder weniger, und zurücklaufend 52 Fuß, mehr oder weniger, zu der Rose Alley; angrenzend im Norden an das Eigenthum von Cornelius O'Leary, im Süden durch das Eigenthum von Hiram Reaffer, darauf ist errichtet ein zweistöckiges Frame Wohnhaus, nebst zweistöckigem Frame Hintergebäude, u. s. w. Als das Eigenthum von W. H. Wheeler.

Chamberlain, Rechtsanwalt für Kläger.

No. 11. Eine gewisse Lot oder Grundstück, gelegen in der Stadt Harrisburg, Dauphin County, Pa., frontirend an die 7te Straße, oder Pennsylvania Avenue 20 fuß, mehr oder weniger, und zurücklaufend 120 fuß, mehr oder weniger, an der Hickory Alley; angrenzend an das Eigenthum von John Lowe im Norden, und im Süden an das Eigenthum von Georg Orth; darauf ist errichtet ein dreistöckiges Backsteinhaus, worin sich [Store-Room] Geschäftsplatz befindet, nebst einem zweistöckigem backsteinern Hintergebäude und zweistöckigem Frame Hintergebäude, nebst allen sonstigen nöthigen Gebäulichkeiten, Wasser, Gas, u. s. w. Traubenstöcke u. s. w. in dem Hofe. Als das Eigenthum von James K. Fitzgerald.

Irwin, Rechtsanwalt für Kläger.

No. 12. Eine gewisse Lot oder Grundstück, gelegen in der Stadt Harrisburg, Dauphin County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nämlich: Anfangend an der Ecke von der Lot No. 13, frontirend an der Boas Straße; dann entlang der Boas Straße 16 fuß 3 zoll zu Lot No. 15; dann entlang besagter Lot No. 15, 90 fuß zu einer 10 Fuß weiten Alley; dann entlang besagter Alley, nach dem Susquehanna Fluß zu 16 fuß 2 zoll zu der Lot No. 13; dann entlang der Linie der besagten Lot No. 13 zu der Boas Straße 90 fuß zu dem Anfangsplatze, welches genauer ersehen werden kann, im Kaufbuche R, Band 4, Seite 182, in der Recorderungs-Office von Dauphin County. Darauf ist errichtet ein zweistöckiges Frame Wohnhaus nebst zweistöckigen Frame Hintergebäude und einstöckiger Küche u. s. w.; Wasser usw. Als das Eigenthum von Wm. Hausholder und Frau.

Wieslling, Rechtsanwalt für Kläger.

No. 13. All die gewisse Lot oder Grundstück, gelegen an dem alten Mühlenweg, welcher von Harrisburg nach Middletown führt, in der ersten Ward der Stadt Harrisburg, Dauphin County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nämlich: Beginnend an einem Pfosten an der nördlichen Seite des besagten Weges, einer Ecke des Eigenthums, welches zu der Plantierlassenschaft von Jacob Misch gehört; dann entlang besagtem Wege nördlich 33½° westlich 2½ fuß 9 zoll zu einem Pfosten, der Ecke der Lot No. 2, in dem dasgelegten Lotenplane von Lots von Edward S. Delone; dann entlang besagter Lot in e nem rechten Winkel mit besagtem Wege südlich 56½° west 79 fuß 9 zoll zu einem Pfosten an der Seite des Pennsylvania Kanals; dann hinunter längs desselben süd 42° ost 20 fuß 9 zoll zu einem Pfosten an der Ecke der vorherbesagten Lot des verstorbenen Jacob Misch, und dann entlang derselben nord 63½° ost 77 fuß 6 zoll zu dem Anfangspunkte; es ist Lot No. 1 in dem vorherbesagten Plane von Lots, ausgelegt durch den vorher benannten Edmund S. Delone; nebst sonstigem Zubehör. Darauf ist errichtet ein zweistöckiges Frame-Haus (Cottagefinish) nebst einstöckiger Frame Küche, Brunnen nebst Pumpe 2c. Als das Eigenthum von Cornelius Hoffer.

Weiss, Rechtsanwalt für Kläger.

No. 14. All das gewisse backsteinerne Wohnhaus und Grundstück, gelegen in der Stadt Harrisburg, Dauphin County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nämlich: Beginnend an einem Punkte in der Zweiten Straße, 25 fuß 6 zoll von der Mulberry Straße; dann die Ste Straße hinauf 25 fuß, zu früheren Lot von Samuel Montgomery; dann entlang der Linie der besagten Lot 49 fuß zu einer 3½ fuß weiten Alley; dann hinunter längs besagter Alley 16 fuß 6 zoll zu einem Punkte der Linie des Eigenthums der früheren Frau Katharina Martin; dann in einer Linie parallel mit der Mulberry Straße 23 fuß zu einem Punkte. Dann in einer Linie parallel mit der 2ten Straße 8 fuß 6 zoll zu einem Punkte, dann in Linie parallel mit der Mulberry Straße 26 fuß zu dem Anfangsplatze. Ferner gemeinschaftliches mit anderen zu der besagten 3½ fuß weiten Alley, zurücklaufend zu dem Ende der besagten Lot von der Mulberry Straße, nebst sonstigem Zubehör, darauf ist errichtet ein vierstöckiges Backsteingebäude nebst zweistöckigem Frame Hintergebäude und andere Außengebäulichkeiten, Wasser und Gas in dem Hause. Bekannt als das Grey-Haus. Als das Eigenthum von Christian Grey.

Detwiler, Rechtsanwalt für Kläger.

No. 15. Eine gewisse Lot oder Grundstück, gelegen in der Stadt Harrisburg, Dauphin County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nämlich: Beginnend an einem Punkte in der vierzehnten Straße, 48 fuß östlich der Spataro Straße; dann östlich längs der Linie von Lot No. 22, 151 fuß, mehr oder weniger, zu der Alley; dann entlang der Derry Alley 2½ fuß zu der Lot No. 24; dann in einer westlichen Richtung entlang der Linie der Lot No. 24, 151 fuß, mehr oder weniger, zu der vierzehnten Straße; dann entlang der 14. Straße 24 fuß zu dem Anfangspunkte; dieselbe ist No. 23 in dem Plane von Lots, ausgelegt von W. F. Hildrup; darauf ist errichtet ein zweistöckiges Frame Wohnhaus und sonstige Gebäulichkeiten; einen guten Wasserbrunnen nebst Pumpe, Fruchtbäume, Traubenstöcke, usw. Als das Eigenthum von John Strohm.

Wieslling, Rechtsanwalt für Kläger.

No 16. All die gewisse Lot oder Grundstück, gelegen in der 6. Ward der Stadt Harrisburg, Dauphin County, Pa, an der Ecke der Marion Straße und Basin Alley, frontirend an Marion Straße 15 Fuß, mehr oder weniger, und zurücklaufend entlang der Basin Alley 90 fuß, mehr oder weniger, zu einer Alley, welche genauer ersehen werden kann im Kaufbuche F, Band 4, Seite 86 in der Recordirungs-Office der besagten County; darauf ist errichtet ein zweistöckiges Frame Wohnhaus und andere Außengebäude. Als das Eigenthum von Charles J. Carter.

No. 17. Eine gewisse Lot oder Grundstück; gelegen an der Marion Straße in der Stadt Harrisburg, Dauphin County, Pa., frontirend an Marion Straße 15 fuß, mehr oder weniger, und zurücklaufend 55 fuß, mehr oder weniger, zu einer Alley und angrenzend an das Eigenthum von John Wagner an den beiden andern Seiten; es ist dieselbe Lot, wilche J. D. Hoffman, Hoch-Scheriff, durch Kaufbrief datirt Januar 16, 1868, an Isaak Hershey übertrug und welche besagter Hersche an Charles J. Carter übertrug; welches genauer ersehen werden kann im Kaufbuche G, Band 4, Seite 575 und 576 in der Recordirungs-Office des besagten Counetys. Darauf ist errichtet ein zweistöckiges Frame Wohnhaus und sonstige Außengebäude usw. Als das Eigenthum von Charles J. Carter.

Hollinger, Rechtsanwalt für Kläger.

No. 18. All die gewisse Grundlote, gelegen in dem Theil der Stadt Harrisburg, welcher unter dem Namen von Ost Harrisburg bekannt ist, im County Dauphin, Staat Pennsylvania, und numerirte 75 und 76 im General-Plan von Lots und Eingetragen in der Recordirungs-Office des Counties Dauphin und Plan Buch No. 4, Seite 21 usw. begrenzt und beschrieben wie folgt, nämlich: Beginnend an einem Punkte in der ost Seite der Market Straße, jetzt Regina Straße, an der nordwest Ecke der Lot No. 74; dann südlich entlang besagter Straße 50 fuß zu der nordost Ecke der Lot No. 77, jetzt das Eigenthum von Abraham Bangardner; dann östlich 100 fuß zu einer 20 fuß weiten Alley; dann nördlich 50 fuß zu der südwest Ecke der Lot No. 74; dann westlich 100 fuß zu dem Anfangspunkte. Als das Eigenthum von Hiram Reaffer, R. A. Walmer, H. Arnold, A. J. Walmer und Benj. Kitzmiller, Trustees der United Brethren in Christ [Vereinigte Brüderkirche] in Harrisburg; darauf ist ein Frame Gebäude errichtet. Bekannt unter dem Namen als die Kirche der Vereinigten Brüder in Christo.

Irwin, Rechtsanwalt für Kläger.

No. 19. All die gewissen zwei Lots oder Grundstücke numerirt No. 48 und 49 in Plan F, auf dem Plane von Lots, ausgelegt für die Erben des Generals John Forster (verstorben) und eingetragen in der Office für Recordirung von Kaufbriefen u. s. w. in Harrisburg, und gelegen an der nordost Ecke der 2ten Straße und Union Alley in Harrisburg, Dauphin County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nämlich: Beginnend an der nordost Ecke der Zweiten Straße und Union Alley; dann entlang der zweiten Straße nach der Boas Straße zu 49 fuß 10 zoll zu einem Punkte an der Linie der Lot No. 50 in dem vorbesagten Plane; dann in einer Linie in rechten Winkel mit der zweiten Straße entlang der Linie von besagter Lot No. 50, 162 fuß zu der Penn Alley; dann entlang der Penn Alley 49 fuß 10 zoll zu der Union Alley; dann entlang der Union Alley 162 fuß zu der Zweiten Straße als dem Anfangspunkte (mit Ausnahme eines Theiles von Lot No. 49, beschrieben wie folgt: Beginnend an einem Punkte in der Penn Alley 37 fuß 4½ Zoll von der Ecke der Union und Penn Alley; dann bei einer Weite von 12 fuß 5½ zoll und 60 fuß in Tiefe; darauf ist ein zweistöckiges Frame Wohnhaus, ein zweistöckiges Frame Wohnhaus, nebst einstöckiger Küche, nebst Wasser, Fruchtbäume, Traubenstöcke u.s.w. Als das Eigenthum von Susan Wareham und Samuel Wareham.

Weiss, Rechtsanwalt für Kläger.

No. 20. All die Grundlot, numerirt No. 21, befindlich und gelegen in dem Plot J. G. McKinley in dem Township Susquehanna, jetzt in der Stadt Harrisburg, Dauphin County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nämlich: Beginnend in Pennsylvania Avenue, jetzt siebente Straße, an der Ecke der Lot No. 20: dann aufwärts entlang der siebenten Straße 20 fuß zu Lot No. 22; dann entlang der Linie von besagter Lot 100 Fuß zu Hickory Alley; dann hinunter besagter Alley 20 fuß zu Lot 20 vorher besagt; dann entlang der Linie derselben 100 fuß zu dem Anfangspunkte; nebst sonstigem Zubehör; darauf ist errichtet ein dreistöckiges Backsteinhaus (mit Geschäftsplatz in demselben), nebst zweistöckigem backsteiverem Hintergebäude, nebst allen nöthigen Außengebäude, Wasser, Gas, u. s. w., Traubenstöcke u. s. w. in dem Hofe. Als das Eigenthum von James K. Fitzgerald.

Weiss, Rechtsanwalt für Kläger.

No. 21. All die gewisse Lot oder Grundstück, gelegen in Swatara Township, Dauphin County, Pa., bestehend in Lot No. 4 in dem von Wm. Seiders ausgelegten Lotenplan, begrenzt und beschrieben wie folgt, nämlich: Beginnend an einem Punkte des Harrisburg und Middletown Fahrweges, gegenüber der Linie des Halb-Weg-Hauses (Half Way House); dann entang der Linie des besagten Eigenthums 179 fuß, mehr oder weniger, zu einer 12 fuß 6 zoll weiten Alley; dann entlang besagter Alley parallel mit besagtem Fahrwege 30 fuß, mehr oder weniger, zu der Linie des Eigenthums von William Seiders; dann entlang der Linie des besagten Eigenthums in rechtem Winkel mit besagtem Fahrweg 179 fuß 6 zoll mehr oder weniger, zu dem Fahrweg; dann entlang besagtem Fahrweg 30 Fuß, mehr oder weniger, zu dem Anfangspunkte. Darauf ist errichtet ein Doppeltes ein und einhalbstöckiges Frame Wohnhaus, eine Werkstätte und am Ende der Lot ein doppeltes Frame Haus und andere Außengebäude u. s. w. Als das Eigenthum von Michael T. Fink.

Gilbert & Meyperson, Rechtsanwälte.

No. 22. Ein gewisses Grundstück oder Trakt Land, gelegen in ost Hanover Township Dauphin County, Pa., begrenzt im Osten durch Land der Wittwe Eckert, im Süden durch Länder von Uriah Cassel, im Westen durch Land von Jacob Corpmann und Thomas Lingle und im Norden durch den Jonestown Fahrweg (Jonestown Road), enthaltend 11 Acker, mehr oder weniger, darauf ist errichtet ein zweistöckiges Främe Wohnhaus, eine Bankscheuer, Sommerhaus, Rauchhaus, Kornkrippe und sonstige Gebäulichkeiten, nebst Wasser und Fruchtbäume. Als das Eigenthum von Daneel D. Bieyer.

Etter, Rechtsanwalt für Kläger.

No. 23. Ein gewisses Stück oder Trankt Land, gelegen in der Stadt Wiconisco, Dauphin County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nämlich: Beginnend an der Südseite des Fahrweges (Public Road) der nach Pottsville führt, 69 fuß 9 zoll östlich von einer 14 fuß weiten Alley; dann entlang des Landes des verstorbenen Jacob Tallman, süd 3¾°, west 109 fuß zu einem Pfosten; dann entlang desselben 82¼° zu der Linie der Lykens Valley Railroad Compagnie, dann längs derselben nordwärts ungefähr 150 Fuß, mehr oder weniger, zu der Südseite des vorher besagten öffentlichen Fahrweges; dann entlang desselben süd 69° ost 110 fuß, mehr oder weniger, zu dem Anfangspunkte, welches genauer ersehen werden kann im Kaufbuche O, Band 4, Seite 472 in der Recordirungs-Office von Dauphin County; darauf ist errichtet ein großes zweistöckiges Frame Haus 20 bei 40 nebst 2-stöckigen Hintergebäude und einstöckiger Küche, frame Stall und sonstige Gebäulichkeiten, Wasserbrunnen u. s. w. Als das Eigenthum von Joseph Rumberger.

Weiss, Rechtsanwalt für Kläger.

No. 24. All die gewisse Lot oder Stück Land, gelegen in der Stadt Harrisburg, Dauphin County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt: Beginnend in der Dritten Straße an einem Punkte 125 fuß oberhalb der Boas Straße; dann zu einer, von William Kuhn gekauften Lot, westlich 155 fuß zu der Myrtle Alley; dann längs besagter Alley nordwestlich 20 fuß zu einer von John Donner gekauften Lot; dann längs besagter Lot 155 fuß zu der Dritten Straße; dann längs besagter Straße 20 fuß zu dem Anfangspunkte. Darauf ist errichtet ein dreistöckiges Backsteinhaus; nebst zweistöckigem Hintergebäude mit heiß und kalt-